



Der Kartonboden wird über den ausgerichteten Stapel gezogen, nach einer Wendung wird der Deckel zugeführt.
FOTOS: BIN

Der Verpackautomat VA.02, links und rechts die Magazine für die Stülpkartonteile.

Automatisches Verpacken inline

Verpackautomat Dürselen VA.02 für vollautomatisches Verpacken in Stülpkartons

Bereits zur drupa 2008 stellte die Dürselen GmbH, Mönchengladbach, eine erste Version des Verpackungsautomaten vor, mit dem Broschüren inline von einem Klebender in Stülpkartons verpackt werden können. Das Verpacken in Stülpkartons war bislang ein manueller Arbeitsgang. Zielsetzung bei der Entwicklung des Verpackungsautomaten war, diese Lücke im weitgehend automatisierten Arbeitsablauf der Broschürenherstellung zu schließen. Interessenten erhielten dazu Fragebogen zur Maschine. Deren Auswertung wurde von der Geschäftsführung vorgenommen und diente, zusammen mit den eigenen Vorstellungen der Konstrukteure zur Lösung noch bestehender Probleme, als Grundlage der weiteren Entwicklung.

Nach insgesamt vier Jahren Entwicklungszeit präsentierte Dürselen den neuen Verpackungsautomaten VA.02 jetzt auf einem Open House. Dieser verpackt vollautomatisch klebegebundene und geheftete Broschüren oder auch Stapel loser Blätter in zweiteilige Stülpkartons.

Mit diesem Automaten bietet sich nach Auffassung des Herstellers erstmals für Anwender die Möglichkeit, einen durchgängigen Workflow vom Binden/Heften bis zur versandfertigen Palette zu realisieren. Eine sicher kalkulierbare Leistung beim Verpacken und die wichtige körperliche Entlastung der Arbeitskräfte durch Automatisierung des Verpackungsprozesses sind weitere Argumente, eben-

so die Vermeidung eines Materialstaus beim Verpacken hinter Klebbindern und Sammelheftern.

Am Touchscreen erfolgt die einfache Bedienung für die verschiedenen Einstellungen und Funktionen. Die vollautomatische Formatverstellung des Verpackungsautomaten VA.02 erlaubt das Umstellen auf eine neue Kartongröße in kürzester Zeit. Durch den Formatbereich zwischen 210 x 210 und 250 x 350 mm lassen sich alle gängigen Broschürengrößen automatisch verpacken. Beim Kartonmaterial kann zwischen Graukarton und Micro-Wellpappe in verschiedenen Grammaturen gewählt werden.

Der Verpackungsautomat VA.02 verfügt über eine integrierte Stapel-Drehstation, die je nach Übergabe-Richtung aus den vorgelagerten Maschinen zu- oder abgeschaltet werden kann. Die Stapel werden so immer passend zum Verpacken positioniert, ohne dass externe Dreheinrichtungen gebraucht werden. Weil der Stapeltransport markierungsfrei nur durch Bänderführung erfolgt, entsteht keinerlei Beschädigungen der Produkte.

In der ersten Station wird der Stapel vierseitig ausgerichtet (der besondere Ablauf – im freien Fall – ist das Patent von Dürselen) und der Boden des Stülpkartons darüber gezogen. Danach erfolgt eine Wendung des gefüllten Kartonbodens. In der letzten Station wird der Deckel über den Stapel im Kartonboden gezogen. Damit ist der Stapel fertig verpackt. Die Auslage

kann individuell gestaltet werden, je nachdem ob nach dem Verpacken manuell oder automatisch weiter gearbeitet wird.

WI

Informationen: www.durselen.de

i

STATEMENT

Verpackungsautomat Dürselen VA.02 Aufbau, Formate und Leistung:

- Der Verpackungsautomat VA.02 bietet hohe Flexibilität hinsichtlich Kartonauswahl und Broschürenformat
- Kartonhöhen von 100 bis 150 mm ergeben Stapelhöhen zwischen 110 und 220 mm
- min. Broschürenformat: 210 x 210 mm
- max. Broschürenformat: 250 x 350 mm
- Verpackung von Halbformaten, z. B. zwei Stapeln im Format DIN A5 in einen Karton für Format DIN A4
- mechanische Leistung bis 700 Stapel pro Stunde, abhängig von Material und Format
- Kartonmagazine mit Kapazität für ca. eine Stunde Laufzeit
- automatische Formatumstellung an allen Stationen
- Umrüsten auf Knopfdruck, lediglich die Kartonmagazine sind neu zu befüllen